

ANDREA POTOCKI

Basteln mit der Maus



G|U

Unsere eBooks werden auf kindle paperwhite und iBooks (iPad) optimiert. Auf anderen Lesegeräten oder Lese-Apps kann es zu Verschiebungen in der Darstellung von Textelementen und Tabellen kommen, die leider nicht zu vermeiden sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.



AN DIE SCHEREN, FERTIG, LOS!

Basteln macht stark, stolz und schlau, weckt kleine Erfindergeister und bringt Augen zum Funkeln. Die blühende Fantasiewelt von Kindern ist grenzenlos und fasziniert immer wieder aufs Neue. Und sie hört bei Schaumfiguren, die in der Badewanne auftauchen, Konzerten auf Kochtöpfen und Bettdeckenburgen im Kinderzimmer noch lange nicht auf.

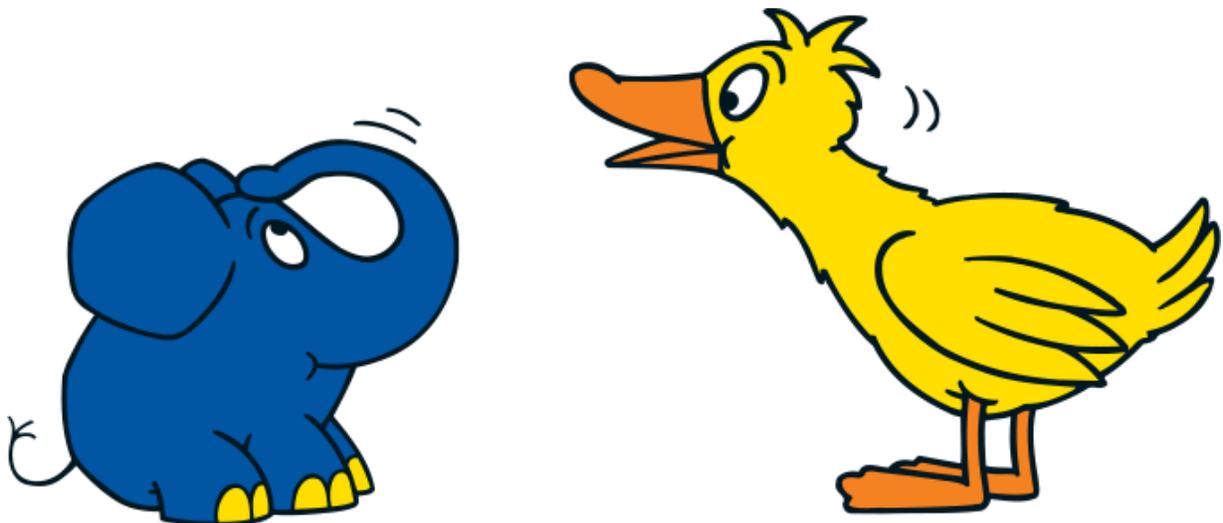
Dinge selbst zu erschaffen ist nicht nur ein wunderbares Spiel für verregnete Wochenenden, sondern Sport für die Hände und Futter für den Kopf. Beobachten, Erfahren, Verstehen, Sich-trauen und Machen sind die Eintrittskarten auf dem Weg zu mehr Kreativität. Dabei wirkt Vormachen bei den ersten Gehversuchen am Basteltisch wahre Wunder und ist vielleicht der erste Schritt zu einer neuen Leidenschaft – für die Kleinen, aber auch für uns Große. Dieses Bastelbuch für Kinder und Eltern soll eine Möglichkeit sein, den Kreativball ins Rollen zu bringen oder im Spiel zu halten. Es soll inspirieren und zeigen, dass kleine Hände ganz schön viel können. Mit prominenter Unterstützung von Maus, Elefant und Ente, die Kinderherzen seit Jahrzehnten im Sturm erobern, möchte dieses Buch alle Bastelfans auf eine Abenteuerreise durch viele bunte Bastelwelten mitnehmen.

Zeichnen, Schneiden, Hämmern, Lochen, Falten, Malen, Knoten, Kleben: das alles wird in den Bastelprojekten ausprobiert. Kinder erwecken so mit der Unterstützung ihrer Eltern nicht nur

Hampelhelden, Wunderblumen und Paradiesvögel zum Leben. Sie erfahren von Maus, Elefant und Ente auch spielerisch mehr über unser Sonnensystem, basteln ihre eigene Lernuhr mit bunten Ziffern oder wissen nach dem Ostereierfärben, warum sich ein gekochtes Ei schneller dreht als ein rohes.

Werfen Sie die Bastelperfektion über Bord, es gibt kein Richtig oder Falsch auf dem Weg zum eigenen Werk. Warum zum Beispiel sollen aus den kleinen Flitzern von > keine großen Monstertrucks werden? Und nicht vergessen: Die eigene Leidenschaft für kreatives Gestalten ist ein echtes Wundermittel, das auch auf kleine Kreativköpfe abfärbt.

Machen Sie mit Ihren Kindern das Buch noch bunter, als es ist, und füllen Sie es mit eigenen Geschichten, Eselsohren, Lesezeichen zwischen den Seiten und Farbkleckschen auf den Fotos. Los geht's, zwei linke Hände gibt es nicht.



Basteln mit Kindern ...

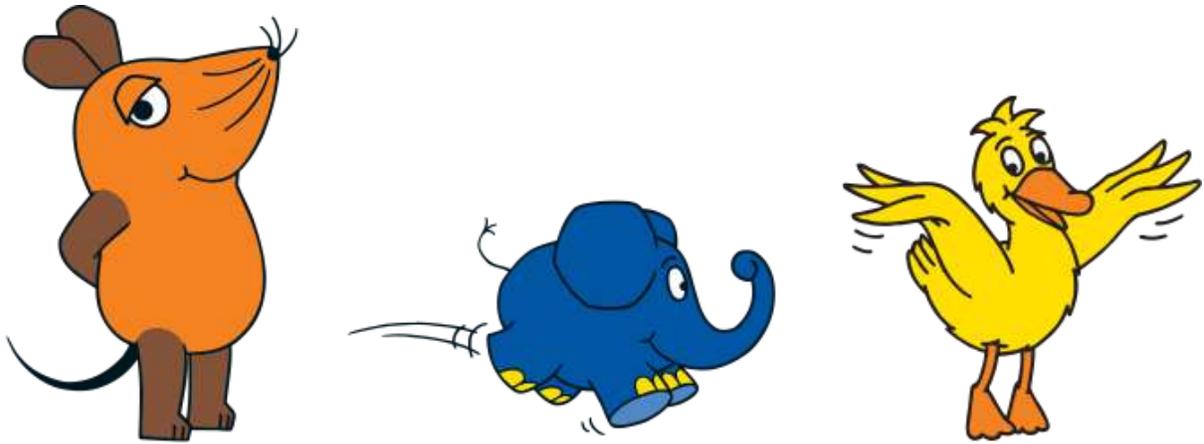
... ist kunterbunter Pausenspaß im Familienalltag, und dabei darf es gern ein bisschen wild hergehen. Mit Elan, Herzblut und viel Fantasie entstehen die schönsten Dinge. Dieses Buch möchte Eltern und Kindern als Inspirationsquelle für das ganze Jahr und viele farbenfrohe Kreativideen dienen.

Gut vorbereitet sein, ist (fast) alles

Vor allem wenn man mit Kindergartenkindern oder unterschiedlich alten Kindern basteln möchte, ist es hilfreich, wenn die Erwachsenen die Bastelrunde gut vorbereiten: Eine abwaschbare Wachstischdecke schützt teure Holztische. Ausgediente Oberhemden vom Papa oder Opa sind perfekte Bastelkittel und werden mit jeder weiteren Bastelrunde selbst zu großen Kunstwerken. Bevor es losgeht, sollten außerdem Material sowie Werkzeug bereitgestellt und alle benötigten Vorlagen auf Papier übertragen werden. Dann kann man gemeinsam sofort mit dem »tatsächlichen« Basteln loslegen, und die Kinder sehen schnell Ergebnisse. Bastelideen, für die Sie eine Vorlage benötigen, erkennen Sie an der kleinen . Alle benötigten Vorlagen finden Sie im Anhang ab  und im Internet unter www.gu.de/diy/46342

Allzeit bereit

Ein Bastel- und Werk Tisch im Kinderzimmer animiert Kinder, jederzeit eigenständig an ihren Fantasieprojekten zu arbeiten. Wenn der Tisch auf feststellbaren Rollen steht, kann man ihn auch mal ins Wohnzimmer oder in die Küche schieben, was besonders bei den Kleinsten praktisch ist. **Denn Scheren und andere scharfe oder spitze Werkzeuge sollten sie nur unter Aufsicht verwenden.** Ideal ist es, wenn der Tisch Schubladen oder Fächer hat, in denen sich Material verstauen lässt. Wobei wir schon beim nächsten Stichpunkt sind: dem Sammeln. Werfen Sie alte Papprollen, kleine Schuhkartons, Korken, Flaschendeckel und andere wiederverwendbare Materialien nicht weg, sondern bewahren Sie sie auf. Sie bilden die Basis für viele Ideen aus diesem Buch. Auch große Pappkartons sind Prachtexemplare. Man kann sie auseinanderfalten und im Keller verstauen, um später gemeinsam mit den Kindern Burgen, Pappkartonküchen oder Piratenschiffe aus ihnen zu erschaffen. Kinder lieben es auch, selbst Dinge zu sammeln, egal, ob es sich dabei um schöne Dinge aus der Natur, herrliche »Edelsteine« oder anderen Krimskrams aus dem Haushalt handelt. Wie wäre es also mit einer Schatzkiste für dieses persönliche Bastelmaterial? Blättern Sie doch mal vor auf [>](#), vielleicht wird das Ihr erstes gemeinsames Projekt.



Unsere Helfer in diesem Buch: Maus, Elefant und Ente

Die Maus und ihre Freunde, der Elefant und die Ente, begleiten Klein und Groß durch dieses Buch. Sie stillen kindlichen Wissensdurst und stehen mit Ratschlägen, Tricks und Spielideen zur Seite.

Vielleicht geht so auch uns Erwachsenen das ein oder andere Licht auf. Während sich die Maus bestens mit den verschiedenen Materialien auskennt und viele neugierige Fragen beantworten kann, weiß die Ente, wie schon die Kleinsten beim Basteln helfen können, um gemeinsam mit ihren Eltern eindrucksvolle Werke zu erschaffen. Und der Elefant erklärt bei allen Spielprojekten die Spielregeln. An Ostern und Halloween, zum Laternenfest und an Weihnachten hat die berühmte Tierbande nochmal ihren großen Auftritt. Dann gibt es geballtes Wissen zu den Themenbereichen und Antworten auf knifflige Fragen – und dazu die schönsten Bastelprojekte für das jeweilige Fest.

Die bunte Kreativreise beginnt jetzt!



Kinder haben die schönsten Ideen. Lassen Sie ihrer Fantasie freien Lauf, auch wenn ganz andere Basteleien entstehen als geplant. Darauf sind die kleinen Kreativköpfe nämlich besonders stolz.



MATERIAL

Wenn Kleine und Große das Kreativfieber packt, ist es toll, wenn das benötigte Material schnell beisammen ist. Kleber, Buntpapier, Stifte, Malfarben, Luftballons und Perlen finden sich in fast jedem Bastelfundus, alles andere im gut sortieren Schreibwarenladen oder Baumarkt. Und waren da nicht noch Strohhalm in der Küche? Nur her damit! Hauptsache, alles ist schön bunt.

- 1 Papierkleber
- 2 Leim
- 3 Tapetenkleister

- 4 Gewebeklebeband
- 5 Fotokleber
- 6 Klebepunkte, -herzen und -buchstaben
- 7 Transparentpapier
- 8 Buntes Masking Tape
- 9 Strohhalm
- 10 Schaschlikspieße
- 11 Krepppapier
- 12 Tonpapier
- 13 Verschiedene Perlen



WERKZEUG

Man braucht keine Profiwerkstatt, um die tollsten Sachen zu basteln. Das meiste findet sich in der Küche, auf dem Schreibtisch, im Nähkästchen und sogar im Badezimmer. Wer oft und gern kreativ ist, für den lohnen sich jedoch »Extras« wie Lochzange, Pfriem und Motivlocher. Damit können unter Anleitung schon die Kleinsten große Kunstwerke schaffen.

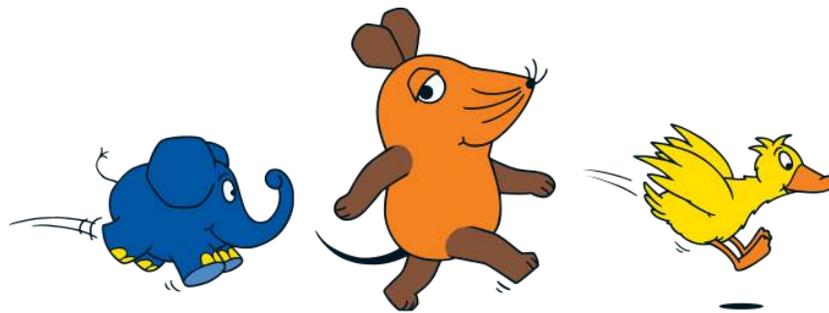
- 1 Zirkel
- 2 Schere
- 3 Stempel

- 4 Lochzange
- 5 Cuttermesser
- 6 Schleifklotz und -papier
- 7 Pfriem
- 8 Motivstanzer
- 9 Wattestäbchen
- 10 Pinsel



Spielwelten

Im Kinderzimmer ist immer was los. Damit das so bleibt, gibt es hier viele Bastelideen für neue Fantasienspiele, mit denen junge und jung gebliebene Kreativköpfe auf spannende Abenteuerreisen gehen können. Wie schön, dass die Objekte das eigene Reich gleichzeitig in eine farbenfrohe Wohlfühlwelt verwandeln, in der einem sicher gleich die nächsten Bastelideen in den Sinn kommen.





KLEINE EISVERKÄUFER

Ob Sommer oder Winter: Kinder lieben eiskalte süße Kugeln in frisch gebackenen Waffelhörnchen. Wenn sie dann auch noch selbst Eisverkäufer spielen dürfen, scheint sogar an verregneten Tagen die Sonne im Kinderzimmer.

MATERIAL

Etwa 1 m Spinnvlies (150 cm breit), Gewebeklebeband (etwa 5 cm breit), Acrylfarben, bunte Klebepunkte (1,2 und 2 cm ø), 2 Buchenholz-Rundstäbe (etwa 1 m lang und 1 cm ø), 3 m Baumwollkordel, Schere, Zollstock, Pinsel, alte Zeitung

- ◆ Aus dem Spinnvlies ein etwa 140 cm langes und 80 cm breites Rechteck zuschneiden. Das genaue Maß richtet sich nach der Größe der Kinder und der Breite der Zimmertür.
- ◆ Oben und unten etwa 4 cm umklappen und den Umschlag mit Gewebeklebeband fixieren. So erhält man zwei Tunnel, durch die später die Holzrundstäbe geschoben werden.
- ◆ In die obere Vlies-Hälfte einen Ausschnitt von etwa 40 x 50 cm schneiden; dabei den oberen Rand mit kleinen Bögen verzieren. Zur Verstärkung den Ausschnitt genau wie die langen Außenseiten des Eisladens vorn wieder mit Gewebeklebeband stabilisieren.
- ◆ Die »Fassade« des Eisladens kann nun von kleinen Händen nach eigenen Vorstellungen verziert werden. Acrylfarbe eignet sich dazu hervorragend. Um es zu bemalen, legt man das zugeschnittene Spinnvlies auf ausgebreitetes Zeitungspapier. Zum Schluss Klebepunkte als bunte Zuckerstreusel aufkleben.
- ◆ Wenn die Farbe trocken ist, die beiden Rundstäbe durch die Tunnel schieben. Die Baumwollkordel links und rechts an den oberen Stab kneten und den Eisladen an einem Nagel über dem Türrahmen aufhängen. Jetzt kann feierlich eröffnet werden.



Wissen

Spinnvlies ist ein Gewebe aus Kunststofffasern, das wie Papier beklebt und bemalt werden kann. Wie eine Folie ist es aber gleichzeitig auch sehr reißfest und unempfindlich gegen Nässe. Und weil das Spinnvlies auch noch so weich ist wie Stoff, lässt sich der Eisladen nach dem Spielen einfach einrollen und platzsparend verstauen – bis zum nächsten Mal.



EISKREATIONEN

Erdbeer oder Vanille? Schokolade oder Himmelblau? Das bestimmen die Kleinen und verzieren ihr Eis sogar mit Streuseln und Schokoperlen.

MATERIAL

Eiswaffeln: Braunes Tonpapier, weißer Buntstift, Papierschere, Geodreieck, Fotokleber

Eiskugeln: Wattekugeln (5 cm ø), Acrylfarben, Papierkonfetti, Holzspieße, Pinsel, Papierkleber

Eiswaffeln

Die Vorlage für die Eiswaffel ([≥](http://www.gu.de/diy/46342) oder unter www.gu.de/diy/46342) auf braunes Tonpapier übertragen und ausschneiden. Mit dem Geodreieck und einem weißen Buntstift das Waffelmuster auf den Papierkreis zeichnen. Um den Papierkreis zu einer Waffel zu formen, bedarf es etwas Übung, aber dann klappt es ganz einfach. Die Markierungslinie auf der Vorlage hilft dabei, eine Seite des Papierkreises auf die andere zu drehen. Jetzt muss man nur noch die überlappenden Stellen mit Fotokleber zusammenkleben. Fertig!

Eiskugeln

Die Wattekugeln lassen sich einfach bemalen, wenn man sie auf einen Holzspieß aufspießt. So kann man das Stäbchen mit der Kugel in einer Hand halten und mit der anderen ringsum Acrylfarbe auftragen. Zum Trocknen stellt man den Stab einfach in ein hohes Glas. Nach dem Trocknen wird dann mit Papierkleber buntes Konfetti als Zuckerstreusel und Schokoperlen auf die Kugeln geklebt.

Tipp



Fotokleber, den man in praktischen Spendern kaufen kann und der eigentlich für das Einkleben von Fotos gemacht ist, klebt Papier sofort fest aufeinander. Er ist beim Basteln mit kleinen Kindern sehr praktisch, weil er nicht trocknen muss.

